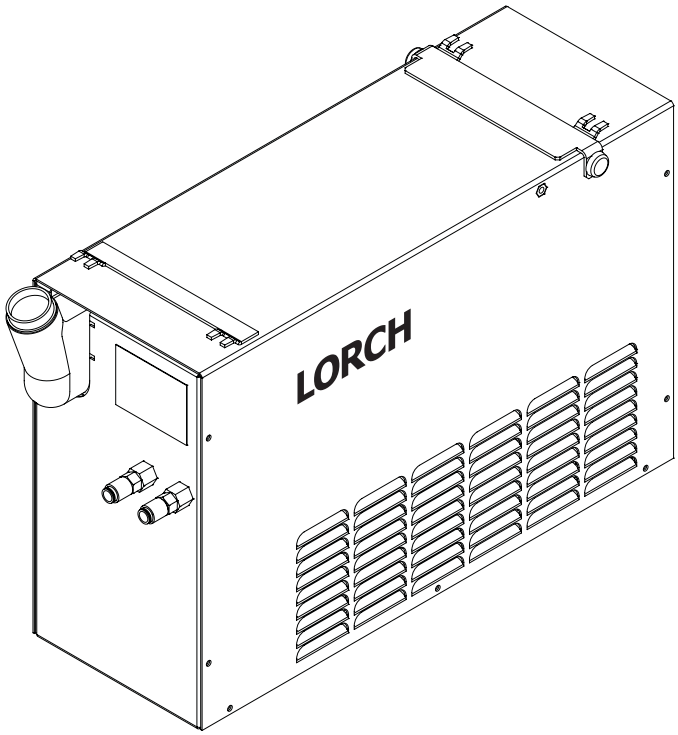
LORCH

LORCH Schweißtechnik GmbH
Im Anwänder 24 - 26
D-71549 Auenwald

Telefon: +49 (0) 7191 / 503-0
Telefax: +49 (0) 7191 / 503-199
Internet: www.lorch.biz
E-Mail: info@lorch.biz

Bedienungshandbuch

WUK 6



909.0850.0-07

LORCH

Herausgeber LORCH Schweißtechnik GmbH

Im Anwänder 24 - 26
D-71549 Auenwald

Telefon: +49 (0) 7191 / 503-0
Telefax: +49 (0) 7191 / 503-199

Internet: www.lorch.biz
E-Mail: info@lorch.biz

Dokumenten-Nummer 909.0850.0-07

Ausgabe-Datum 14.06.2013

Copyright © 2007, LORCH Schweißtechnik GmbH

Diese Dokumentation einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung bzw. Veränderung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der LORCH Schweißtechnik GmbH unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Technische Änderungen Unsere Geräte werden ständig weiterentwickelt, wir behalten uns technische Änderungen vor.

1 Geräteelemente

WUK 6 CEE 16

WUK 6 Plus CEE 16

Abb. 1: Geräteelemente

1	Haupt-/Betriebsartwahlschalter	***)**	nur WUK 6 CEE 16 / WUK 6 Plus CEE 16
2	Netzkabel mit Netzstecker		
3	Steuerleitung (LorchNet)		
4	Einfüllstutzen		
5	Schlauchanschluss Vorlauf		
6	Schlauchanschluss Rücklauf		
7	Sicherungen Steuertrafo*		
8	Netzsteckdose für Schweißanlage*		

2 Zeichenerklärung

2.1 Bedeutung der Bildzeichen im Bedienungshandbuch

Gefahr für Leib und Leben!

Bei Nichtbeachtung der Gefahrenhinweise können leichte oder schwere Verletzungen bis hin zum Tode die Folge sein.

Gefahr von Sachschäden!

Bei Nichtbeachtung der Gefahrenhinweise können Schäden an Werkstücken, Werkzeugen und Einrichtungen die Folge sein.

Allgemeiner Hinweis!

Bezeichnet nützliche Informationen zu Produkt und Ausrüstung.

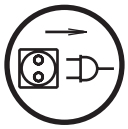
Umwelthinweis!

Bezeichnet Informationen zum Umweltschutz.

2.2 Bedeutung der Bildzeichen am Gerät

Gefahr!

Benutzerinformation im Bedienungshandbuch lesen.



Netzstecker ziehen!

Vor dem Öffnen des Gehäuses ist der Netzstecker abzuziehen.Zeichenerklärung

3 Zu Ihrer Sicherheit

Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.

Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen. Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschrift (UVV[1)]).

Gerät nicht dem Regen aussetzen, nicht abspritzen und nicht dampfstrahlen.

Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigtem Kabel benutzen.

- ❑ Service- und Reparaturarbeiten dürfen nur von einer geschulten Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- ❑ Das Gerät darf nur an ein ordnungsgemäß geerdetes Stromnetz angeschlossen werden. (Dreiphasen-Vier-Draht-System mit geerdetem Neutralleiter oder Einphasen-Drei-Draht-System mit geerdetem Neutralleiter) Steckdose und Verlängerungskabel müssen einen funktionsfähigen Schutzleiter besitzen.
- ❑ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Aufstellungsort ändern oder Arbeiten am Gerät vornehmen.

Bitte beachten Sie die für Ihr Land gültigen Unfallverhütungsvorschriften. Änderungen vorbehalten.

Achtung!

Verletzungsgefahr durch Herabstürzen des Geräts.

Kühlmittel ist gesundheitsschädlich beim Verschlucken!

[1)] Nur für Deutschland. Zu beziehen bei Carl Heymanns-Verlag, Luxemburger Str. 449, 50939 Köln.

4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt

- zur Kühlung eines Schweißbrenners
- in Kombination eines Lorch Schweißgeräts der HT- und T-Serie mit LorchNet oder als eigenständiges Wasserumlaufkühlgerät
- für gewerbliche als auch industrielle Einsatzbedingungen

Verwenden Sie das Gerät nicht mit anderen Flüssigkeiten als original LORCH Kühlmittel LCL 30.

5 Transport

Achtung!

Verletzungsgefahr durch Herabstürzen des Geräts.

Das WUK oder die WUK-Schweißgeräte-Kombination darf niemals mit einer Hebevorrichtung (z. B. Kran,...) transportiert werden.

Transportieren Sie das WUK oder die WUK-Schweißgeräte-Kombination nur per Hand oder per Hand am Handgriff des Schweißgeräts.

6 Vor der Inbetriebnahme

6.1 Aufstellen

- Stellen Sie das Gerät auf eine feste, ebene und trockene Aufstellfläche
- Achten Sie auf genügend Abstand zu Wänden und anderen Geräten, um eine optimale Wärmeabfuhr zu gewährleisten.

6.2 Befestigen eines Schweißgerätes der HT- oder T-Serie auf einem WUK 6

- Drehen Sie die zwei Rändelschrauben 13 aus dem hinteren Halter 15 heraus.
- Ziehen Sie den hinteren Halter 15 in die Mitte des Geräts.
- Setzen Sie ein Schweißgerät (z. B. Lorch T) auf das WUK 6.
- Schieben Sie das Schweißgerät nach hinten, um die Nasen 12 in die dafür vorgesehenen Öffnungen 11 an den vorderen Füssen des Schweißgeräts einzufahren.
- Schieben Sie den Halter 15 in die Öffnungen der hinteren Füsse 14 ein.
- Drehen Sie beide Rändelschrauben 13 in die dafür vorgesehenen Gewindebohrungen ein
- Ziehen Sie die Rändelschrauben 13 fest.

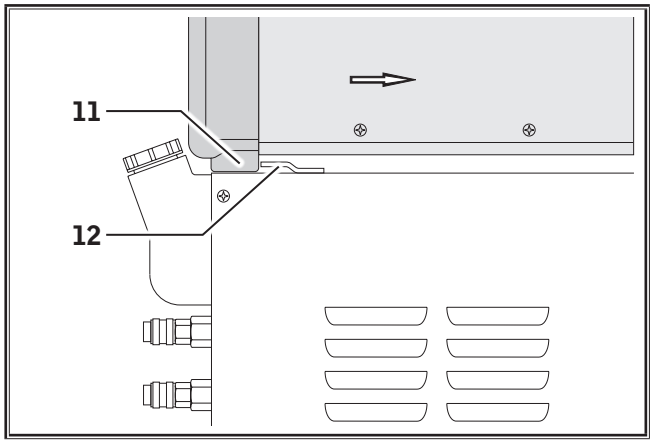


Abb. 2: Schweißgerät aufsetzen und einfahren

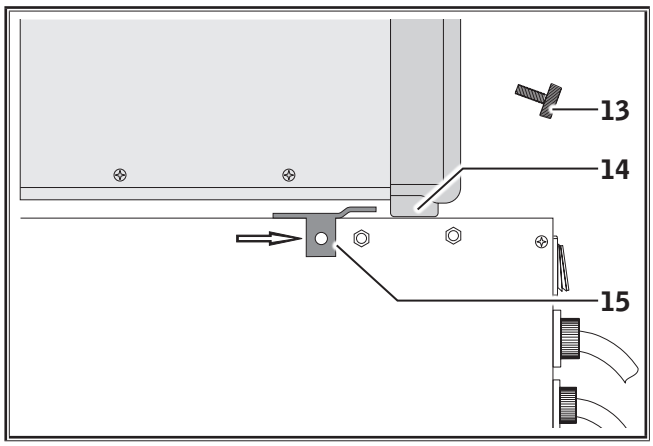


Abb. 3: Halter befestigen

6.3 Transportsicherung entfernen

- Schrauben Sie den Wassertankdeckel ohne Entlüftung vom Wassertank ab.
- Schrauben Sie den Wassertankdeckel mit Entlüftung am Wassertank fest.
- ❑ Der Wassertankdeckel ohne Entlüftung kann weiterhin für den Transport verwendet werden.

Abb. 4: Transportsicherung entfernen

7 Inbetriebnahme

Kühlmittel ist gesundheitsschädlich beim Verschlucken!

Nach dem Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Sofort Arzt rufen.

Nach Augenkontakt, Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt, mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Nach Einatmen von Dampf/Aerosol, die betroffene Person an die frische Luft bringen. Arzt rufen.

Tragen Sie bei der Arbeit mit Kühlmittel Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz.

Füllen Sie nur original Lorch Kühlmittel LCL 30 ein. Dieses bietet ausreichenden Frostschutz bis -30°C.

Achtung, Fremdprodukte können die Anlage beschädigen.

Lassen Sie kein Kühlmittel in die Umwelt gelangen!

Entsorgen Sie das Kühlmittel umweltgerecht. Beachten Sie die aktuellen Bestimmungen Ihres Landes.

- ➲ Kontrollieren Sie den Füllstand der Kühlflüssigkeit (die Kühlflüssigkeit muss zwischen den Markierungen „Minimum“ 17 und „Maximum“ 16 stehen).
- ➲ Verbinden Sie die Wasserschläuche des Brenners mit den Schlauchanschlüssen 5 und 6.
- ➲ Stecken Sie den Netzstecker 2 in eine dafür vorgesehene Steckdose.

7.1 Kombination mit Schweißgerät HT- oder T-Serie

- ➲ Stecken Sie die Steuerleitung (LorchNet) 3 in die LorchNet-Buchse der Schweißanlage ein.
- ➲ Schalten Sie den Haupt-/Betriebsartwahlschalter 1 auf Stellung „I“ (die Wasserpumpe wird durch die Schweißanlage aktiviert).

7.2 Eigenständige Aufstellung

- ➲ Schalten Sie den Haupt-/Betriebsartwahlschalter 1 auf Stellung „II“ (die Wasserpumpe wird auf Dauerbetrieb geschaltet).

8 Wartung und Pflege

Kühlmittel ist gesundheitsschädlich beim Verschlucken!

Nach dem Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Sofort Arzt rufen.

Nach Augenkontakt, Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt, mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Nach Einatmen von Dampf/Aerosol, die betroffene Person an die frische Luft bringen. Arzt rufen.

Tragen Sie bei der Arbeit mit Kühlmittel Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz.

Füllen Sie nur original Lorch Kühlmittel LCL 30 ein. Dieses bietet ausreichenden Frostschutz bis -30°C.

Achtung, Fremdprodukte können die Anlage beschädigen.

Lassen Sie kein Kühlmittel in die Umwelt gelangen!

Entsorgen Sie das Kühlmittel umweltgerecht. Beachten Sie die aktuellen Bestimmungen Ihres Landes.

- ➲ Kontrollieren Sie den Füllstand vor jeder Inbetriebnahme.
- ➲ Halten Sie die Lufteinlassöffnungen sauber, blasen Sie die Lufteinlässe bei Bedarf vorsichtig mit Druckluft aus.

Lorch Kühlmittel LCL 30 steht Ihnen in folgenden Gebinden zur Verfügung:

- 1l: 551.9006.1
- 5l: 551.9006.5
- 25l: 551.9006.9

Abb. 5: Kühlmittelkontrolle

4 Einfüllstutzen
16 Markierung Maximum
17 Markierung Minimum

9 Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Brenner wird zu heiß	Durch Verunreinigungen im Kühlkreislauf ist der Brenner verstopft	Wasserschläuche des Brenners in umgekehrter Flußrichtung freispülen
Pumpe läuft nicht	Pumpe wird erst durch die Schweißanlage aktiviert, wenn Schweißstrom fliest(bei Stellung „I“ des Haupt-/Betriebsartwahlschalters)	keine, da konstruktiv bedingt
	Steuerleitung defekt oder nicht eingesteckt(bei Stellung „I“ des Haupt-/Betriebsartwahlschalters)	Steuerleitung kontrollieren
	Sicherung defekt	Service verständigen
	Transportsicherung nicht entfernt	Wassertankdeckel ohne Entlüftung durch Wassertankdeckel mit Entlüftung ersetzen (Siehe “Transportsicherung entfernen” auf Seite 6.)
	Entlüftung des Wassertankdeckels verstopft	Entlüftung des Wassertankdeckels prüfen
Kühler oder Schläuche sind geplatzt bzw. Pumpe ist zerstört.	Der Kühlkreislauf ist wegen mangelndem Frostschutz eingefroren	Service verständigen

Tab. 1: Störungsbeseitigung

10 Technische Daten

Gerätetyp		WUK 6 Schuko	WUK 6 CEE 16	WUK 6 Plus CEE 16
Netz				
Netzspannung	V	230 / 1~	400 / 3~	400 / 3~
Netzfrequenz	Hz	50 - 60	50 - 60	50 - 60
Positive Netztoleranz	%	15	15	15
Negative Netztoleranz	%	15	15	15
Aufnahmeleistung	KVA	0,23	0,24	0,36
Stromaufnahme	A	1,0	0,6	0,91
Leistungsfaktor	cos φ	0,78	0,88	0,88
Netzabsicherung träge	A	16	16	16
Netzanschlussleitung	mm²	3 x 2,5	4 x 1,5	4 x 1,5
Netzstecker		Schuko	CEE 16	CEE 16
Gerät				
Schutzart	IP	23S	23S	23S
Geräuschemission	db(A)	<70	<70	<70
Normkühlleistung (1l/min)	kW	0,53	0,53	1,6
Höchstdruck Pmax	bar	3,5	3,5	3,5
Pumpe		Kreiselpumpe	Kreiselpumpe	Kreiselpumpe
Maße und Gewichte				
Maße (LxBxH)	mm	547 x 212 x 265	547 x 212 x 265	590 x 212 x 361
Gewicht incl. Kühlmittel	kg	16,4	18,7	23,3
Tankinhalt	l	3,05	3,05	3,05

Tab. 2: Technische Daten

11 Service

Lorch Schweißtechnik GmbH
Im Anwänder 24 - 26
D-71549 Auenwald

Germany

Tel. +49 (0)7191 503-0

Fax +49 (0)7191 503-199

12 Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumente übereinstimmt: EN 60 974, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/95/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU.

CE 2007

Wolfgang Grüb
Geschäftsführer

Lorch Schweißtechnik GmbH

Lorch Schweißtechnik GmbH Im Anwänder 24 - 26 D-71549 Auenwald Germany
Tel. +49 (0)7191 503-0 Fax +49 (0)7191 503-199 info@lorch.biz www.lorch.biz